

Warnhinweis: Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Stand (Datum der letzten Aktualisierung): 09.07.2019 – Zahl der Aktualisierungen:

1	Art, genaue Bezeichnung und internationale Wertpapieridentifikationsnummer (ISIN) des Wertpapiers	Genussschein mit qualifiziertem Rangrücktritt („GS_AJM_8,5_2019“), Produktgattung: Genussschein Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN): DE000A2PGHA4
2	Funktionsweise des Wertpapiers einschließlich der mit dem Wertpapier verbundenen Rechte	<p>Der Anleger erhält mit Zeichnung des Genussscheines einen qualifiziert nachrangigen, schuldrechtlich vertraglichen Anspruch gegenüber der Emittentin auf Zahlung eines Ertrages in Höhe von 8,5% pro Jahr. Der Genussschein hat eine Laufzeit von 24 Monaten.</p> <p>Eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung des Anlegers ist mit der Zeichnung des Genussscheins nicht verbunden, sondern die Möglichkeit, einen Ertrag über die Laufzeit des Genussscheins zu erzielen. Die Genussscheine verbriefen insofern Gläubigerrechte, keine Gesellschafterrechte, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung des Emittenten.</p> <p>Der zurückzuzahlende Nennbetrag nebst Ertrag für die gesamte Laufzeit ist am 10. Werktag nach Laufzeitende fällig.</p> <p>Es handelt sich um eine feste Laufzeit. Eine vorzeitige ordentliche Kündigung ist für Anleger und Emittentin ausgeschlossen. Es besteht jedoch für Anleger und Emittentin ein außerordentliches fristloses Kündigungsrecht bei Vorliegen besonderer Gründe, die im Einzelfall vom Kündigenden vorzutragen und nachzuweisen sind. Ein solcher besonderer Grund ist dann gegeben, wenn Tatsachen vorliegen, die unter Berücksichtigung aller Umstände und unter Abwägung der Interessen von Anleger und Emittentin dem Kündigenden die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses unzumutbar machen.</p> <p>Die Genussscheine kann durch den Anleger mittels Einigung und Übergabe frei übertragen werden.</p> <p>Der Anleger nimmt hinsichtlich des Nennbetrag-Rückzahlungsanspruches und des Ertrages nicht am Bilanzverlust der Emittentin teil.</p> <p>Die mit dem Genussschein verbundenen Genussrechte sind qualifiziert nachrangig. Dies bedeutet, sie treten gegenüber allen Bankverbindlichkeiten sowie sämtlichen anderen nicht nachrangigen Gläubigern der Emittentin im Rang zurück. Im Falle eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin oder im Falle ihrer Liquidation werden die Ansprüche der Anleger nach allen anderen nicht nachrangigen Gläubigern gleichrangig mit weiteren Genussrechten und vorrangig vor Gesellschaftern bedient; der Anleger hat, im Fall der Liquidation der Emittentin, keinen Anteil am Liquidationserlös.</p>
3	Angaben zur Identität von Anbieter und Emittent des Wertpapiers, seiner Geschäftstätigkeit und eines etwaigen Garantiegebers	<p>Emittentin und gleichzeitig Anbieterin ist die AJM GmbH, Kastanienstraße 2 B, 41849 Wassenberg, eingetragen im Handelsregister Aachen unter HRB 22083, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Jörg Jakobs. Geschäftstätigkeit der Emittentin besteht im An- und Verkauf von Maschinen, insbesondere Druckmaschinen, sowie die Investition mit Eigen- und Fremdmitteln in den Handel mit derartigen Maschinen.</p> <p>Es erfolgt keine Besicherung der Ansprüche aus dem Wertpapier durch eine Garantie.</p>

4	Risiken	<p>Der Anleger geht mit dieser unternehmerisch geprägten Investition eine finanzielle Verpflichtung ein und sollte daher sämtliche in Betracht kommende Risiken bei seiner Anlageentscheidung berücksichtigen. Im Folgenden handelt es sich um die wesentlichen Risiken für den Anleger:</p> <p><u>Maximalrisiko:</u> Es besteht für den Anleger das Risiko des Totalverlusts des Genussscheinbetrages und des Ertrages. Darüber hinaus können dem Anleger ggf. zusätzliche Vermögensnachteile entstehen, z.B. wenn der Anleger ein Darlehen zum Erwerb des Wertpapiers aufnimmt. Solche zusätzlichen Vermögensnachteile können unter Umständen sogar zur Privatinsolvenz des Anlegers führen. Das Wertpapier ist nur als Beimischung in ein Anlageportfolio geeignet.</p> <p><u>Geschäftsrisiko:</u> Es besteht für den Anleger das Risiko, dass der Emittentin zukünftig nicht die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, um den Ertrag zu zahlen und den Genussscheinbetrag zurückzuzahlen.</p> <p>Der geschäftliche Erfolg der Emittentin kann nicht mit Sicherheit vorhergesehen werden. Er hängt von einer Vielzahl von Komponenten ab. Dies sind insbesondere die Verfügbarkeit von anzukaufenden Maschinen und Anlagen sowie deren tatsächlich möglicher Absatz, etwaige Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Geschäftstätigkeit und sich etwaig verändernde Rahmenbedingungen für Zoll und Export.</p> <p><u>Nachrang- und Ausfallrisiko:</u> Es besteht das Risiko, dass die Emittentin zahlungsunfähig wird oder in Überschuldung gerät, z.B. weil sich geschäftliche Risiken realisieren. Die Ansprüche aus den Genussscheinen treten gegenüber allen Bankverbindlichkeiten sowie sämtlichen anderen nicht nachrangigen Gläubigern der Emittentin im Rang zurück. Im Falle eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen oder im Falle der Liquidation der Emittentin werden die Genussrechte nach allen anderen nicht nachrangigen Gläubigern, gleichrangig mit weiteren Ansprüchen aus Genussscheinen und vorrangig vor den Gesellschaftern bedient; die Ansprüche aus den Genussscheinen gewähren keinen Anteil am Liquidationserlös. Wegen dieses qualifizierten Rangrücktrittes kann das Investitionsrisiko des Anlegers generell als höher eingeschätzt werden, als bei vergleichbaren Investitionen ohne Rangrücktritt.</p> <p><u>Verwertungsrisiko:</u> Die Genussscheine sind übertragbar. Es besteht jedoch das Risiko, dass der Anleger keinen Käufer für diese Wertpapiere findet und sein Kapital deshalb über die Gesamtlaufzeit gebunden ist.</p>
5	Verschuldungsgrad des Emittenten und eines etwaigen Garantiegebers	Ein Verschuldungsgrad der Emittentin konnte noch nicht ermittelt werden, da der erste Jahresabschluss (2018) der Emittentin noch nicht aufgestellt wurde.
6	Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge unter verschiedenen Marktbedingungen	Der für die Emittentin maßgebliche Markt ist der Sekundär-, also Gebrauchtmarkt, von Druckmaschinen. Die wesentlichen Marktbedingungen sind geprägt von folgenden Faktoren: gleichbleibende rechtliche, zollrechtliche und steuerrechtliche Bedingungen und insbesondere die Nachfrage nach gebrauchten Druckmaschinen bzw. das Angebot an solchen. Der Ankauf erfolgt vorwiegend in Europa. Der Verkauf weltweit. In einem neutralen Szenario bleiben die Einkaufs- und Verkaufsmöglichkeiten der Handelswaren unverändert. In diesem Fall erfolgt sowohl die Rückzahlung des Anlagekapitals, als auch die Zahlung des Ertrages an den Anleger vollständig. Gleiches gilt in einem positiven Szenario, also unter den Voraussetzungen, dass sich sowohl Angebot als auch Nachfrage nach den Handelswaren noch verbessern und die sonstigen Marktbedingungen gleich bleiben und/oder sich verbessern. In einem negativen Szenario wirken sich die Marktbedingungen so aus, dass der tatsächliche Absatz der Handelswaren beeinträchtigt wird bzw. im negativsten Fall gänzlich zum Erliegen kommt. Auch in diesem Szenario erhält der Anleger sein Kapital und seinen Ertrag vollständig, solange die Nachrangklausel nicht eingreift, also die Emittentin nicht insolvent wird. Im Fall der Insolvenz kann die Rückzahlung des Nennbetrages und die Zahlung des Ertrages maximal Null werden.
7	Kosten und Provisionen	Im Zusammenhang mit dem Wertpapier entstehen für den Anleger und den Emittenten keine Kosten oder Provisionen. Bei Veräußerung, Schenkung oder Erbschaft sowie auf den Ertrag können dem Anleger ggf. Drittkosten, insbesondere Steuern, entstehen.
8	Angebotskonditionen und Emissionsvolumen	Die Emission hat ein maximales Emissionsvolumen von 990.000 EUR. Die Stückelung erfolgt in 990 Genussscheine á EUR 1000. Die Genussscheine haben eine feste Laufzeit vom 26.07.2019 bis zum 26.07.2021. Während der Laufzeit gewähren die Genussscheine einen Ertrag von 8,5% pro Jahr. Die Berechnung des Ertrages erfolgt nach kaufmännischer Zinsmethode (30/360),

		<p>wonach Monate mit 30 Tagen und das Jahr mit 360 Tagen in die Berechnung eingehen. Kapital und Ertrag werden nach Laufzeitende binnen 10 Werktagen direkt von der Emittentin an den Anleger mittels Bank Überweisung ausbezahlt. Hierzu hat der Anleger seinen Genussschein vorab im Original und unter Angabe seiner Bankverbindung an die Emittentin zu übergeben. Dies kann zu den Geschäftszeiten persönlich oder mittels postalischer Übersendung erfolgen.</p> <p>Das öffentliche Angebot beginnt am 26.07.2019. Das öffentliche Angebot endet am 31.12.2020.</p> <p>Die Zeichnung des Genussscheines setzt die Abgabe einer schriftlichen Erklärung durch den Anleger voraus, in der er der Emittentin gegenüber erklärt die von ihm gewünschte Anzahl von Genussscheinen, zu den vorgegebenen Bedingungen zu übernehmen. Die Emittentin übergibt dem Anleger nach entsprechender Unterzeichnung und Zahlungseingang sodann den, das Genussrecht verbriefende Genussschein im Original. Dies erfolgt durch persönliche Übergabe zu den Geschäftszeiten bei der Emittentin oder durch postalische Übersendung.</p>
9	Geplante Verwendung des voraussichtlichen Netto-Emissionserlöses	<p>Der geschätzte Netto-Emissionserlös beträgt EUR 990.000. Dieser soll im Rahmen der Umsetzung des Geschäftskonzeptes ausschließlich zum Ankauf von Handelswaren, also gebrauchten Druckmaschinen, verwendet werden, die sodann weiterverkauft werden sollen.</p>
	Hinweise nach § 3a Abs 5 WpPG:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die inhaltliche Richtigkeit des Wertpapier-Informationsblattes unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzaufsicht. 2. Für das Wertpapier wurde ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen gebilligtes Wertpapierprospekt nicht hinterlegt. Weitergehende Informationen erhält der Anleger unmittelbar von der Emittentin des Wertpapiers. 3. Jahresabschlüsse der Emittentin werden von dieser beim Bundesanzeiger veröffentlicht. Ein Abruf ist unter www.bundesanzeiger.de möglich. Derzeit wurde der erste Jahresabschluss (2018) noch nicht veröffentlicht. Sobald dies erfolgt ist, wird der Abschluss - wie vorgenannt - veröffentlicht. Jahresabschlüsse können außerdem jederzeit kostenfrei postalisch unter folgender Adresse angefordert werden: AJM GmbH Kastanienstraße 2 B, 41849 Wassenberg. 4. Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Wertpapier-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist oder der Warnhinweis nach § 3a Absatz 4 nicht enthalten ist und wenn das Erwerbsgeschäft nach Veröffentlichung des Wertpapier-Informationsblattes und während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von sechs Monaten nach dem ersten öffentlichen Angebot der Wertpapiere im Inland, abgeschlossen wurde.
	Sonstiges	<p>Das Wertpapier-Informationsblatt und alle etwaigen zukünftigen Aktualisierungen können kostenlos und ohne Beschränkungen auf der Webseite des Emittenten unter www.ajm-invest.com abgerufen werden. Ebenfalls kann es auch kostenlos postalisch unter folgender Adresse angefordert werden: AJM GmbH Kastanienstraße 2 B, 41849 Wassenberg.</p>